

Anmeldung

Weißes Kreuz Bielefeld
Danziger Str. 62
33605 Bielefeld
Tel: 0521 71155
info@weisseskreuz-bielefeld.de

Kosten

10,00 € pro Abend
(Schüler und Studenten 5,00 €)

Zusatzinfo zum 1. Abend:

Der Besuch von „Sexualaufklärung – Aufgabe und Chance“ Teil 1 ist neben dem Aufbauabend „Sexualaufklärung – Aufgabe und Chance“ Teil 2 (online) Voraussetzung, um dieses Aufklärungskonzept in seinem eigenen Einflussbereich selbst referieren zu können.

Interessenten an der Lizenz (einmalige Kosten 150 Euro), müssen den Besuch beider Vortragsteile nachweisen und erhalten dann die Powerpoints, Sprechtexte und Zusatzmaterial. Bei Interesse stellen wir Ihnen gerne eine Teilnahmebescheinigung für diesen 1. Abend aus.

aufgabe-und-chance.de

Veranstalter

WEISSES KREUZ e.V. Arbeitskreis Bielefeld,
Fachverband für Sexualität und Beziehungen
innerhalb der Diakonie Deutschland.

Weitere Infos zum Fachverband:
www.weisses-kreuz.de



WEISSES KREUZ Bielefeld Seminarreihe 2025

Fachvorträge für haupt- und
ehrenamtliche Mitarbeiter
im Bereich Seelsorge

20. Januar

17. Februar

10. März

Landeskirchliche
Gemeinschaft Bielefeld
Jöllenbecker Str. 193
33613 Bielefeld

Glaube an Liebe.

1. ABEND



20. Januar 2025 19:00 Uhr

Sexualaufklärung – Aufgabe und Chance©

Ein Vortrag für Eltern, pädagogische Fachkräfte
und andere Interessierte

„Man kann nicht nicht aufklären.“ – Schon der Kommunikationsexperte Paul Watzlawick machte deutlich, dass wir immer kommunizieren, ob wir reden oder nicht. Auf irgendeine Art klären wir als Eltern unsere Kinder immer auf. Selbst das Schweigen zum Thema Sexualität spricht gegenüber Kindern eine laute Sprache und sendet die Botschaft: „Darüber spricht man nicht!“.

Wir nehmen uns Zeit für ein besonderes Thema und erfahren mehr darüber, wie sexuelles Lernen geschieht und wer oder was sexuelle Inhalte transportiert.

- Welche Insider-Tipps gibt es, wann und vor allem wie man Kinder altersgemäß gut aufklären kann ohne sie zu überfordern?
- Wie können Eltern gute Weichen stellen?
- Welches Wissen sollten Vorschulkinder bei der Einschulung haben – und wieso?
- Was ist im Medienzeitalter zu beachten, wenn Pornografie problemlos schon Grundschulen erreicht?

Wenn Sexualaufklärung von der möglicherweise drängenden Aufgabe zur besonderen Chance wird, haben Eltern und Kinder viel gewonnen.

Zusatzinfo siehe Rückseite



Dr. med. Ute Buth
Frauenärztin, verheiratet,
zwei erwachsene Kinder

Sie ist Sexualberaterin nach DGFS (dt. Gesellschaft für Sexualforschung), Weisses Kreuz e.V. Fachberaterin und Referentin, Buchautorin

2. ABEND

17. Februar 2025 19:30 Uhr

Ich denke was, was du nicht siehst Über die Macht unserer Worte und Gedanken

"... lasst euch verändern durch die Erneuerung eures Sinnes", fordert Paulus die Christen in Rom auf (Römerbrief, Die Bibel). Auch in der Psychologie und Pädagogik ist inzwischen klar, dass beeinträchtigende Symptome sich auflösen können, wenn wir unseren Gedanken die richtigen Wege bahnen. Einige grundlegende Erkenntnisse aus den Neurowissenschaften können dabei sehr hilfreich sein.

Kann ich meinen Sinn, meine Gedankenwelt, selbst beeinflussen? Und wenn ja: wie funktioniert das? Diesen Fragen wollen wir nachgehen.



Heike Nagel
Jahrgang 1967, verheiratet,
vier erwachsene Kinder

Sie ist Pädagogin (B.A.) und Systemische Therapeutin, Leiterin einer Pädagogisch-Psychologischen Beratungsstelle, Vortragsrednerin, Seminarleiterin und Autorin. Sie ist Initiatorin und Teil einer überkonfessionellen Netzwerkbewegung in OWL und lebt in Bad Oeynhausen

www.heikenagel.de

3. ABEND

10. März 2025 19:30 Uhr

Im Bann der Bilder

Es gab eine Zeit, da wurden einschlägige Broschüren heimlich am Kiosk erworben, eingewickelt in die Tageszeitung. Heute sind pornografische Bilder und Filme im Internet in Massen verfügbar. Erwachsene Menschen entscheiden selbst, ob sie solche Medien konsumieren wollen und welche. Aber was ist, wenn Jugendliche und sogar Kinder problemlos Zugang zu allen Formen der Pornografie haben? Oder wenn Konsumenten in eine Sucht geraten, die inzwischen medizinisch anerkannt ist? Der Abend informiert über Nutzungsverhalten und Formen von Pornografiekonsum, klärt über die psychischen Wirkweisen und die Rechtslage auf und gibt Impulse aus fachlicher und theologischer Perspektive.



Martin Leupold
Jahrgang 1960, verheiratet,
zwei erwachsene Kinder

Er ist evangelischer Theologe und Seelsorger. Er war als Prediger in Berlin tätig, war Lehrer und Leiter am Theologischen Seminar Falkenberg und leitet seit 2016 das Weiße Kreuz e. V.